

Renault lässt den R4 in die Luft gehen

Zum 60. Geburtstag seines R4 lässt Renault sein Kultmobil in die Luft gehen. Gemeinsam mit dem Designzentrum „TheArsenale“ haben die Franzosen ein Showcar geschaffen, das statt Reifen vier Doppelpropeller besitzt. Damit schwebt das „AIR4“ genannte Modell mit Elektropower wie ein Quadrocopter über der Straße. „Zum Abschluss des Jubiläumsjahres wollten wir etwas Unkonventionelles schaffen“, erklärt Renaults Marketingdirektor Arnaud Belloni, „ein augenzwinkernder Ausblick, wie die Ikone in weiteren 60 Jahren aussehen könnte“.

Das Showcar besteht vollständig aus Kohlefaser. Die vier Doppelpropeller an den Fahrzeugecken umschließen die zentral positionierte Kabine mit der typischen Renault 4-Form. Zugang zum Interieur erhält man, indem das gesamte an der Front fixierte Cockpit angehoben wird.

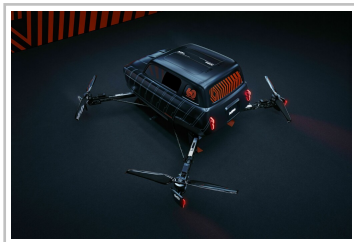
Beim Antrieb setzt die Studie auf Lithium-Polymer-Batterien mit einer Nennkapazität von fast 90.000 mAh. Der Quadrocopter erreicht eine horizontale Höchstgeschwindigkeit von 26 Metern pro Sekunde (m/s), was knapp 94 km/h entspricht, und kann bis zu einer Höhe von 700 Meter aufsteigen. (aum)

Bilder zum Artikel



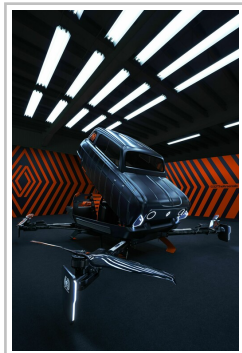
Renault AIR4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault AIR4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault AIR4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault AIR4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault AIR4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault
